

Unterschrift	Datum:
Name Standaufsicht	(Stempel) Schießstätte)

Unterschrift	Datum:
Name Standaufsicht	(Stempel) Schießstätte)

Unterschrift	Datum:
Name Standaufsicht	(Stempel) Schießstätte)

Unterschrift	Datum:
Name Standaufsicht	(Stempel) Schießstätte)

Unterschrift	Datum:
Name Standaufsicht	(Stempel) Schießstätte)

Hiermit wird bestätigt, dass die umseitig abgedruckten Anforderungen an den Schießübungsnachweis erfüllt wurden.

PLZ Ort

Strabe Nr.

Name, Vorname

Schießübungsnachweis
gemäß der Landesverordnung über die Erlangung des Schießübungsnachweises
von

Auszug aus der Landesverordnung über die Erlangung des Schießübungsnachweises

§ 2 Inhalt des Schießübungsnachweises

(1) Die Durchführung des Schießübungsnachweises muss mit Büchsenpatronen in einem auf Schalenwild gemäß § 19 Absatz 1 Nummer 2 a des Bundesjagdgesetzes [...] zugelassenen Kaliber erfolgen.

(2) Der Schießübungsnachweis gilt als erbracht, wenn die Jägerin oder der Jäger zum Zeitpunkt der Gesellschaftsjagd nachweisen kann, dass er oder sie auf einer für das jagdliche Schießen zugelassenen Schießstätte innerhalb der letzten zwölf Monate mindestens fünf Schüsse auf die unter Nummer 5, 6, 7 oder 8 aufgeführten flüchtigen Überläuferscheiben im Anhang der vom Deutschen Jagdverband e.V. herausgegebenen Schießstandordnung und Schießvorschrift abgegeben hat. Die Scheibe muss sich bei der Schussabgabe in Bewegung befinden.

(3) Der Schießübungsnachweis gilt ebenfalls als erbracht, wenn die Leistungen nach Absatz 2 entsprechend in einem Schießkino auf bewegte Ziele erfüllt wurden. Die Erbringung des Schießübungsnachweises in Schießsimulatoren ist unzulässig.



Schleswig-Holstein
Ministerium für Landwirtschaft,
ländliche Räume, Europa
und Verbraucherschutz

Schießübungsnachweis



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.